

Begleitkreis V/2020

Ergebnisdokumentation

Version: 1 | Datum: 29.05.2020 | Lotte Langer

Datum 13.05.2020

Ort Stadtwerkstatt, Karl-Liebknecht-Straße 11, 10178 Berlin

Leitung Katrin Lompscher, Senatorin (SenSW)

Begleitung Institut für Partizipatives Gestalten (IPG)

Teilnehmende • Senatorin

• Dialogbotschafter*innen (8)

• Vertreter der Bezirksverordnetenversammlung (2)

• Vertreter*innen des Abgeordnetenhauses (1)

• Vertreter*innen Initiativen: Initiative offene Mitte, Moabiter Ratschlag, Architek-

tenkammer Berlin, Stiftung Zukunft (4)

• Mitarbeiter*innen SenSW (3)

Ablauf

Zeit	ТОР
18:00	Beginn & Begrüßung Frau Senatorin Lompscher
18:05	Orientierung & Einführung (Rohr, IPG)
18:15	Aktuelles aus der Stadtwerkstatt
18:30	Vorstellung & Rückmeldung Konzept des Pop Up im Juni
18:55	Aktuelles aus dem Begleitkreis
19:05	Offene Rund zu aktuellen Themen aus dem Begleitkreis
19:20	Ausblick
19:30	Verabschiedung Frau Senatorin Lompscher



Intention und Dynamik der Veranstaltung

Der erste Begleitkreis im Jahr 2020 findet auf Grund der Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie als Online-Konferenz über zoom statt. Dies ermöglicht dem Kreis seine begleitende Arbeit wieder aufzunehmen und sich im digitalen Raum auszutauschen.

Im ersten Teil der Sitzung werden die Mitwirkenden über die Entwicklungen in der Stadtwerkstatt informiert. Neben der erweiterten Erreichbarkeit des Vor-Ort-Büros und der erhöhten Informationsverbreitung über den Werkstattbericht, werden die Mitglieder über erste digitale Ersatzformate informiert. Das Konzept des digitalen Pop Ups zum Molkenmarkt wird von Herrn Schiebe (SenSW) erläutert und von den Mitwirkenden als umfangreich und gut durchdacht angenommen.

Im zweiten Teil werden Termine und Themen aus dem Begleitkreis gesammelt und besprochen. Es entwickelte sich ein konstruktiver und informativer Austausch über erste Erfahrungen mit digitalen Beteiligungsforamten und Werkzeugen. Der erste digitale Austausch gestaltete sich insgesamt sehr konstruktiv und ermöglichte trotz physischer Distanz einen guten Austausch zwischen den Mitwirkenden.

Grußworte der Senatorin

Frau Senatorin Lomspcher begrüßt die Teilnehmenden. Sie begrüßt es, dass der Begleitkreis seine Arbeit dank der digitalen Mittel wieder aufnehmen kann und sich der Prozess der Stadtwerkstatt weiterentwickelt und nun digital weitergeführt wird.

Begrüßung und Ablauf der Veranstaltung

Herr Rohr (Moderation, IPG) begrüßt die Teilnehmenden ebenfalls und erläutert den Ablauf der Sitzung und die Besonderheiten im digitalen Raum.

Aktuelles aus der Stadtwerkstatt

Auf Grund der Einschränkungen zur Eindämmung der Pandemie hat die Stadtwerkstatt Mitte März ihren Raum geschlossen und zunächst alle Vor-Ort-Veranstaltungen abgesagt. Seit dem hat die Stadtwerkstatt sich neu sortiert und Formate entwickelt, um eine Beteiligung der Bürger*innen weiterhin zu ermöglichen und den Prozess auch in den kommenden Monaten weiterzuführen.

Information & Erreichbarkeit

Das Vor-Ort-Büro ist auch im Home Office per Telefon und E-Mail zu erreichen. Die Sprechzeiten wurden wie folgt erweitert: Montag, Dienstag und Freitag von 10-17 Uhr und Donnerstag von 17-20 Uhr. Der Werkstattbericht bleibt das zentrale Kommunikationsmittel und erscheint seit Mitte März alle zwei Woche

Um eine Beteiligung auch für Interessierte zu ermöglichen, denen eine digitale Teilnahme nicht möglich ist oder die lieber mit physischen Informationen arbeiten, bietet die Stadtwerkstatt an, entsprechende Informationen und Materialien auch immer per Post zuzusenden. Mit einer ersten Postsendung wurde

Wir machen Berlin! stadtwerkstatt



bereits die Jahresdokumentation sowie eine partizipative Station für zu Hause zum Thema der Freiraumstudie Staatsratsgarten/ESMT versendet. Außerdem werden die Informationen auch im Fenster der Stadtwerkstatt ausgehängt und regelmäßig aktualisiert.

Beteiligung zur Freiraumstudie Staatsratsgarten/ESMT

Der Projektwerkraum im April musste kurzfristig abgesagt werden. Hierfür wird ab Mitte Juli ein Ersatzformat auf <u>mein.berlin.de</u> bereitgestellt. In einer umfassenden Umfrage können sich Interessierte zu den drei Themenbereichen: "Nachbarschaft", "Übergänge Garten und Promenade" und "Aufenthalt am Wasser" beteiligen. Zur Einführung in die Themen wird es unter anderem jeweils ein Informationsvideo mit Herrn Kühne (Abteilungsleiter, SenSW) geben. Die Informationen und entsprechende Werkstücke können außerdem per Post an Interessierte verschickt werden.

Rückblick: Beteiligung zum Freiraumwettbewerb Rathausforum

Am 28.11.2019 fand der Projektwerkraum "Rathausforum" in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klima sowie dem für den Wettbewerb beauftragten Büro Gruppe F in der Stadtwerkstatt statt. In einem Informationsteil wurde den rund 70 Teilnehmenden das Wettbewerbs- und Beteiligungsverfahren vorgestellt. Im anschließenden Arbeitsraum wurde an drei Tischen zu den Themen Nutzung & Aufenthalt, Verkehr & bewegen und Identität angeregt diskutiert und Anregungen sowie Fragen an Stelltafeln gesammelt. Zusätzlich entwarfen die Teilnehmenden an der Kreativstation viele Vorschläge für temporären Maßnahmen für das Rathausforum.

Auf den Projektwerkraum folgten in Januar und Februar die Stadtlabore. Hier wurden die Themen "Nutzung" und "Mobilität und Grün" noch einmal vertiefend bearbeitet. Das dritte Stadtlabor zum Thema "Identität" musste auf Grund der Einschränkungen abgesagt werden. Aktuell wird die Aufgabenstellung für den Wettbewerb formuliert, sodass dieser in der zweiten Jahreshälfte ausgeschrieben werden kann.

Vorstellung & Rückmeldung zum Konzept des Pop Ups im Juni

Herr Schiebe (SenSW) stellt das Konzept für den digitalen Pop Up zum Molkenmarkt vor. Die Beteiligung findet im Rahmen der städtebaulichen Qualifizierung statt und bezieht sich auf die Leitbilder für die Quartiersentwicklung sowie die Auslobungstexte für die Wettbewerbe zu Hochbau und Freiraum. Hierzu können die Bürger*innen ihre Anregungen einbringen. Der Pop Up beginnt am 13. Juni und erstreckt sich mit verschiedenen Angeboten zur Beteiligung bis Mitte Juli.

Er teilt sich in zwei Phasen. In der ersten Phase geht es um die Information und Einarbeitung. Hierfür werden ein Podcast, Informationsvideos und weitere Informationsmaterialien sowie die Werkstücke auf der Internetseite zum Molkenmarkt (molkenmarkt.berlin.de) bereit gestellt und auf Wunsch auch per Post versendet.

In der zweiten Phase ab Anfang Juli wird dann eine digitale Beteiligung freigeschaltet, sodass die Anre-

Wir machen Berlin! stadtwerkstatt



gungen auf digitalen Pinnwänden kollektiv gearbeitet und kommentiert werden kann. Gleichzeitig findet ein Onlinedialog statt, der es ermöglicht Fragen an Expert*innen zu stellen. Zum Abschluss gibt es eine große Videokonferenz mit allen Beteiligten am 24. Juli.

Rückmeldungen aus dem Kreis

Fragen	Wie sieht der Zeitplan nach dem 1. Juli aus ?	Wie funktioniert die Gruppenarbeit im digitalen Raum ?	Bestimmte Akteure produzieren elaborierte Konzepte. Wie können diese ihre Konzepte einreichen?	Wie wird das Nutzungskonzept weiterentwickelt ?	Sind die Informationen zum Stand des neuen Bebauungsplan auf der neuen Website zu finden ?
Rückmeldungen	Gute methodische Mischung	Nutzung der Bauzäune eine gute Idee für die Weiterverbreitung.	Das meiste Angebot liegt in den Sommerferien und erreicht weniger Menschen als in der Schulzeit	Das vorgestellte Konzept ist mit seinen Phasen sehr überzeugend.	Angesichts der aktuellen Umstände ein sehr gutes und umfangreiches Konzept.
Anregungen	Vor-Ort-Spaziergäng e oder Anregungen für Beobachtungs- spaziergänge	Eventuell können Aushänge (wie bei der WBM) auch bei privaten Gesellschaften in der Nähe geprägt werden.			

Zusammenfassende Antwort von SenSW:

- → Die Anregung zur Bewerbung über private Institutionen ist ein wichtiger Hinweis und wird geprüft.
- → Auch die Spaziergänge sind eine gute und kreative Ergänzung zum bisherigen Konzept.
- → Für die digitale Gruppenarbeit werden zurzeit verschiedene Werkzeuge auf Funktionalität getestet.
- → Der Zeitplan sieht vor, dass mit dem Pop-Up die städtebauliche Sondierungsphase beginnt. In dieser entwickeln die fachlichen Akteur*innen und Partner*innen im Projekt gemeinsame, zusätzliche Qualitäten für den Molkenmarkt auf Basis des Bebauungsplans. In der anschließenden Planungsphase werden Planer*innen gemeinsam mit Bürger*innen die bestehenden städtebaulichen Planungen weiter qualifizieren. Es folgen dann weitere Verfahrensschritte, wie beispielsweise die Wettbewerbe für die Hochbauten und die Freiräume.



→ Alle Informationen und Termine sind auf der neuen Internetseite zum Molkenmarkt (<u>molkenmarktuberlin.de</u>) sowie auf der Seite der Senatsverwaltung (<u>https://www.stadtentwicklung.berlin.de/planen/staedtebau-projekte/molkenmarkt/</u>) zu finden.

Aktuelles aus dem Begleitkreis

Frau Ellerbrock (Dialogbotschafterin) möchte eine Podiumsdiskussion zum Projekt Flussbad initiieren und kann sich diese auch als Online-Konferenz vorstellen. Sie konnte bereits erste Podiumsteilnehmer*innen gewinnen und freut sich über weitere Unterstützung.

Der Moabiter Ratschlag informiert, dass der Container der Sozialarbeiter*innen von JARA vom Alexanderplatz zum Haus der Statistik umgezogen ist. Das Angebot für die Jugendlichen wird dort weitergeführt.

Offener Austausch zu aktuellen Themen aus dem Begleitkreis

Im Anschluss an die vorgestellten Konzepte regt ein Mitglied einen ersten Erfahrungsaustausch zur digitalen Beteiligung an. Er fragt, wie gut die digitalen Angebote funktionieren und welche Erfahrungen andere Mitwirkende bereits gemacht haben. Die folgenden Erfahrungen und Gedanken wurden von den Teilnehmenden gesammelt:

- → Digitale Beteiligung wurde auch schon vor der den Einschränkungen durch die Pandemie durchgeführt. Über verschiedene Onlineplattformen wurden bisher meist Abstimmungen durchgeführt, Meinungen gesammelt oder Kommentare zu bestimmten Planungsfragen ermöglicht. Für den direkten Austausch fanden vor der Pandemie aber oft ergänzende Vor-Ort-Veranstaltungen statt.
- → Die digitale Beteiligung ermöglicht es neue Zielgruppen zu erreichen.
- → Die Wahl der Mittel und der Aufbau der digitalen Beteiligung ist entscheidend dafür, welche Zielgruppe angesprochen wird. Im Bereich der Kinder- und Jugendbeteiligung wurden schon gute Erfahrungen mit Challenges über Social-Media-Kanäle, wie Instagram und Facebook gemacht.
- → Die digitalen Werkzeuge ermöglichen eine gute Beteiligung, können aber den direkten Austausch nicht vollkommen ersetzen. Sobald es wieder möglich ist, sollten wieder Präsenzveranstaltungen stattfinden.

Frau Lompscher begrüßt den Austausch und merkt abschließend an, dass aus der aktuellen Situation kann viel gelernt werden kann. Es ist jetzt wichtig zu schauen, welche Formate funktionieren und welche nicht. Sie regt den Kreis an, die Erfahrungen weiter zu sammeln und zu überlegen welche Formate und digitalen Mittel auch in Zukunft von der Stadtwerkstatt eingesetzt werden können.

Wir machen Berlin! stadtwerkstatt



Im Verlauf des Austauschs merkt ein Mitglied an, dass nächstes Jahr die Legislaturperiode endet und fragt wie der Prozess bis dahin weitergeführt wird beziehungsweise was bis dahin noch erreicht werden kann

Frau Lompscher regt an, dass über den Sommer besprochen werden sollte, welche Meilensteine noch erreicht werden können und welche Themen noch in den Prozess der Stadtwerkstatt einfließen sollen. Hierfür sind die Impulse der Stadtgesellschaft wichtig.

Ausblick & Termine

Nächstes Treffen des Begleitkreises: 19. August | 18 Uhr

Forum - Digital: 14. Mai | 18:30 Uhr

Forum - Digital: 10. Juni | 18:30 Uhr

PopUp Molkenmarkt - Digital: ab dem 13. Juni 2020

Aktuelle Sprechzeiten des Vor-Ort-Büros:

Montags, Dienstags & Freitags 10-17:00Uhr | Donnerstag 17:00 - 21:00 Uhr

Die Offene Werkstatt ist vorübergehend geschlossen.

Anhang:

- → Digitales Whiteboard: Aktuelles aus dem Begleitkreis
- → Präsentation

Konzeption und Durchführung:

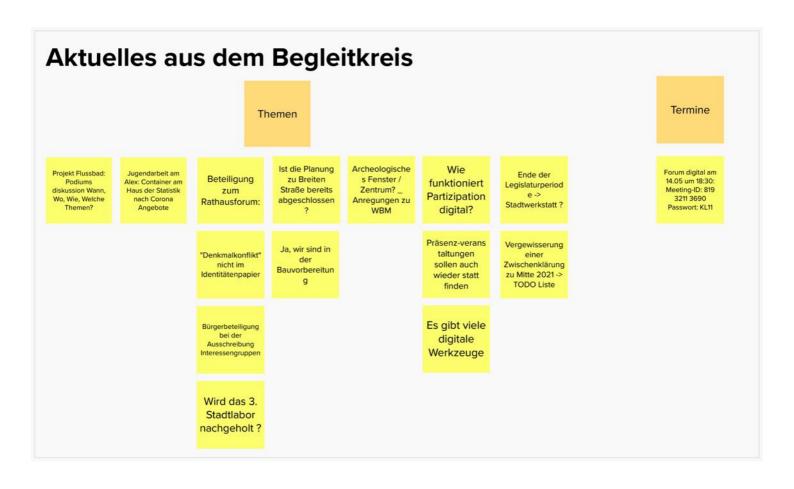
im Auftrag der:











BEGLEITKREIS

Herzlich Willkommen! Berlin, Stadtwerkstatt, 13.05.2020



ORIENTIERUNG

Jascha Rohr

Institut für Partizipatives Gestalten Team Stadtwerkstatt

Tagesordnung

- Aktuelles aus der Stadtwerkstatt
- Vorstellung & Rückmeldung zum Pop Up im Juni
- Aktuelles aus dem Begleitkreis
- Offene Runde zu Themen aus dem Begleitkreis
- Ausblick



BEGRÜßUNG

Katrin Lompscher

Senatorin

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

AKTUELLES AUS DER STADTWERKSTATT

Lotte Langer

Institut für Partizipatives Gestalten Team Stadtwerkstatt

NEUE ERREICHBARKEIT DER STADTWERKSTATT

Sprechzeiten des Vor-Ort-Büros:

Montags 10-17 Uhr

Dienstags 10-17 Uhr

Donnerstags 17-21 Uhr

Freitags 10-17 Uhr

Wir halten Sie auf dem Laufenden - der **Werkstattbericht** kommt jetzt alle zwei Wochen!



DIE STADTWERKSTATT PER POST

- → Jahresdokumentation
- → PaSta für Zuhause
- → Weitere Materialien folgen ...





BETEILIGUNG ZUR FREIRAUMSTUDIE EHEMALIGER STAATSRATSGARTEN/ ESMT

- → Ab Ende Mai gibt es eine Onlinebeteiligung auf mein.berlin.de zu den folgenden Themen:
 - Nachbarschaft
 - Übergänge von Garten und Promenade
 - Aufenthalt am Wasser
- → Informationen und Werkstücke werden ebenfalls per Post verschickt



RÜCKBLICK: BETEILIGUNG ZUM WETTBEWERB RATHAUSFORUM

- → November 2019: Auftakt, Projektwerkraum
- → Januar 2020: 1. Stadtlabor zum Thema "Nutzung"
- → Februar 2020: 2. Stadtlabor zum Thema "Mobilität"
- → März 2020: 3. Stadtlabor zum Thema "Identität" abgesagt







VORSTELLUNG & RÜCKMELDUNG ZUM POP UP MOLKENMARKT AM 13.JUNI

Christoph Schiebe

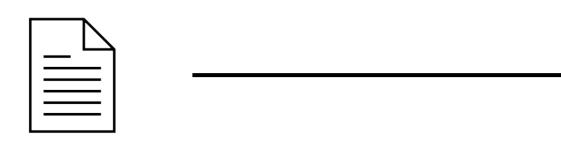
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Konzept Pop-Up Digital Molkenmarkt

Molkenmarkt – Gemeinsam Berliner Mitte gestalten!

Konzept Pop-Up Digital Molkenmarkt

Molkenmarkt – Gemeinsam Berliner Mitte gestalten!





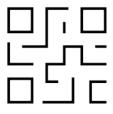
Festgesetzter Bebauungsplan von 2016 Städtebauliche Qualifizierung mit Akteur*innen und Bürger*innen

Leitbilder für Quartiersentwicklung & Auslobungstexte für Wettbewerbe für Hochbau und Freiraum

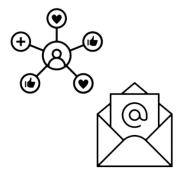


Pop-Up Digital

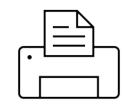
Vorbereitung - Werbekonzept







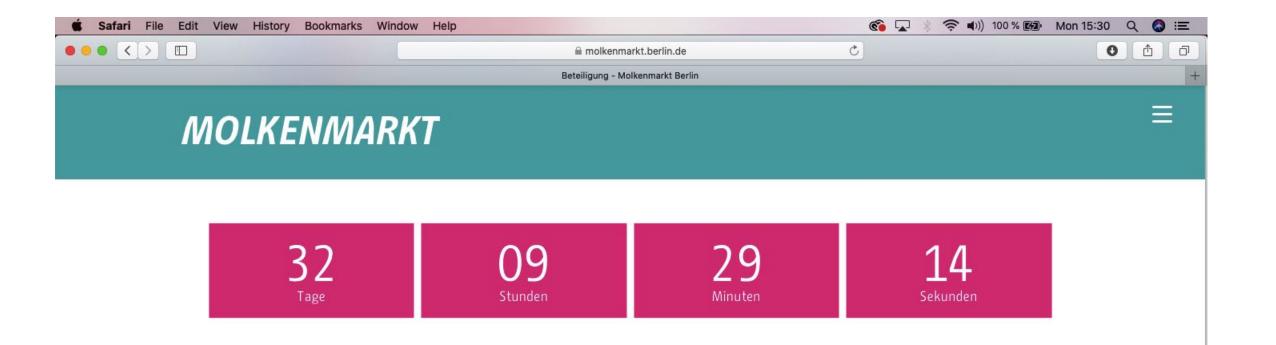




QR-Codes und Beschreibungen auf Bauzäunen am Molkenmarkt Gewinnung von digitalen Partner*innen

Nutzung von sozialen Netzwerken und Mail-Verteilern Nutzung von Infokästen der WBM Verteilung von Drucksachen

+ weitere Kanäle zur Ansprache von interessierten Bürger*innen und Akteur*innen



Bald geht es hier los!

Berlin plant am Molkenmarkt ein neues Quartier und Ihre Meinung ist gefragt! Nehmen Sie ab 13. Juni am digitalen Format teil. Ihre Ideen und Themen helfen dabei, die Planungen für den Molkenmarkt weiter voranzubringen.

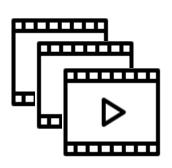
Lassen Sie uns auch in schwierigen Zeiten im Gespräch bleiben, um die Zukunft der Berliner Mitte zu gestalten.

Pop-Up Digital - Phase I

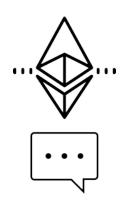
Einarbeitung und Information – ab 13.06.2020



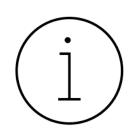




Drei Informationsvideos



Virtueller Rundgang und Interviews mit Partner*innen



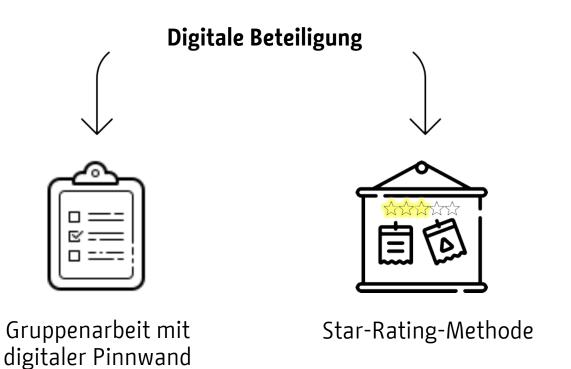
Bereitstellung von Infomaterialien

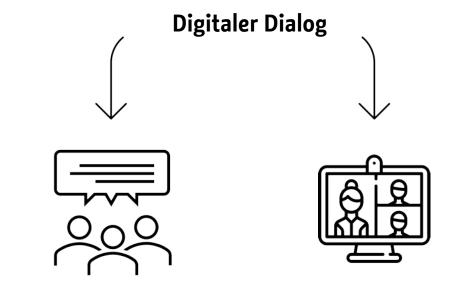


Postversand von Infomaterialien und partizipativen Werkstücken

Pop-Up Digital - Phase II

Digitale Beteiligung – ab 01.07.2020





Fragen an Expert*innen Moderierte stellen Live-Video-Event zum Abschluss

+ auf Wunsch Zusendung per Post

Pop-Up Digital

Dokumentation und Nachbereitung







Informationen und Videos bleiben dauerhaft sichtbar Auswertung als PDF zum Download

Erstellung eines FAQ für das Gesamtprojekt

AKTUELLES AUS DEM BEGLEITKREIS

Offene Runde



AUSBLICK & TERMINE

Nächstes Treffen Begleitkreis: 19. August | 18 bis 20 Uhr

Forum - Digital: 14. Mai | 18:30 Uhr

Forum - Digital: 10. Juni | 18:30 Uhr

PopUp Molkenmarkt - Digital: ab dem 13. Juni 2020

Die Offene Werkstatt ist vorübergehend geschlossen.

Aktuelle Sprechzeiten des Vor-Ort-Büros:

Montags, Dienstags & Freitags 10-17:00Uhr Donnerstag 17:00 - 21:00 Uhr

DANK, SCHLUSSWORTE & VERABSCHIEDUNG

Katrin Lompscher

Senatorin

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

VIELEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT!

Team Stadtwerkstatt

post@stadtwerkstatt.berlin

www.stadtwerkstatt.berlin



PAUSE





FORUM DIGITAL - MORGEN UM 18:30 UHR

Meeting-ID: 819 3211 3690, Passwort: KL11





BETEILIGUNG ZUR FREIRAUMSTUDIE EHEMALIGER STAATSRATSGARTEN / ESMT



- → Machen Sie mit! Ab Ende Mai auf mein.berlin.de und per Post von zuhause aus.
- → Alle aktuellen Informationen auf der Internetseite der Stadtwerkstatt und über den Werkstattbericht.



POP UP DIGITAL ZUM MOLKENMARKT AB DEM 13. JUNI

→ Alle aktuellen Informationen zum Molkenmarkt unter: https://molkenmarkt.berlin.de/





Copyright: DKS-BIG, Fotograph: Sebastian Steinberger



NÄCHSTE SITZUNG DES BEGLEITKREISE

→ Am 19. August um 18 Uhr, hoffentlich wieder in der Stadtwerkstatt

